

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Nachwuchsgruppe Science Communication of Global Change Ecology

Bewerbungsfrist: 30. Juni 2022

Nachwuchsgruppe *Science Communication of Global Change Ecology*

Die Universität Bayreuth ist eine forschungsorientierte Universität mit international kompetitiven und interdisziplinär ausgerichteten Profildfeldern in Forschung und Lehre, zu denen das Profildfeld Ökologie und Umweltwissenschaften zählt.

Im Rahmen des Förderprogramms Exzellenzverbünde und Universitätskooperationen (EVUK) zur Stärkung des Forschungsschwerpunktes „Auswirkungen des globalen Wandels auf Biodiversität und Ökosystemfunktionen: Stressoren, Prozesse und Anpassungspotential“ steht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine befristete Leitungsstelle als

Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

für eine unabhängige Nachwuchsforschungsgruppe Science Communication of Global Change Ecology
ab sofort bis zum 31.12.2025 mit Vergütung nach Entgeltgruppe 14 TV-L zur Ausschreibung.

Die transparente und verständliche Kommunikation wissenschaftlicher Ergebnisse in die Gesellschaft sowie ein offener Dialog zwischen Universität und Gesellschaft spielen eine zentrale Rolle für das Verständnis der Mechanismen und der Bedeutung des Globalen Wandels sowie für die Akzeptanz und Umsetzung von Maßnahmen zu dessen Abmilderung. Die Nachwuchsforschungsgruppe soll daher neue Konzepte in der Wissenschaftskommunikation für den Themenbereich Ökologie des globalen Wandels entwickeln sowie moderne Konzepte der Wissenschaftskommunikation in der Ausbildung von Wissenschaftler*innen vermitteln.

Von dem/der Gruppenleiter*in (w/m/d) wird erwartet, dass er/sie ein innovatives Forschungsvorhaben im Bereich *Science Communication of Global Change Ecology* umsetzt und dabei eigenverantwortlich Promovierende integriert und begleitet. Die aktive Mitarbeit an Verbundvorhaben wie dem Förderprogramm EVUK, dem SFB 1357 Mikroplastik oder dem bayerischen Netzwerk für Klimaforschung Aquaklif und Landklif sowie eine Kooperation mit Arbeitsgruppen innerhalb des Bayreuther Zentrums für Ökologie und Umweltforschung (BayCEER) sowie an der Partneruniversität Würzburg (EVUK) wird erwartet.

Die Nachwuchsforschungsgruppe wird im Bayreuther Zentrum für Ökologie und Umweltforschung (BayCEER) angesiedelt, das ein einzigartiges, stark interdisziplinäres Arbeitsumfeld im Bereich der Ökologie des globalen Wandels bietet. Der*die Gruppenleiter*in wird über das Förderprogramm Exzellenzverbünde in ein nationales und internationales Netzwerk von verschiedensten wissenschaftlichen Disziplinen integriert und kann vor Ort von einem hochmotivierten Team und einem spannenden Tätigkeitsfeld mit Gestaltungsspielraum profitieren.

Voraussetzung für die Bewerbung ist eine sehr gute Promotion in einem für die *Science Communication* einschlägigen Feld. Die Promotion sollte bei Bewerbungsschluss mindestens zwei und höchstens sechs Jahre zurückliegen. Die Stelle ist nach dem Wissenschaftszeitvertragsgesetz befristet und dient der Förderung einer wissenschaftlichen Qualifizierung. Die Dauer des Beschäftigungsverhältnisses richtet sich dabei nach den gesetzlichen und persönlichen Voraussetzungen. Im Übrigen gelten die Einstellungsbedingungen nach dem Bayerischen Hochschulpersonalgesetz.

Die Universität Bayreuth bietet eine universitäre Gesundheitsförderung, ein familienfreundliches Arbeitsumfeld mit flexiblen Arbeitszeiten und diversen Angeboten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung.

Die Universität Bayreuth schätzt die Vielfalt ihrer Beschäftigten als Bereicherung und bekennt sich ausdrücklich zum Ziel der Chancengleichheit der Geschlechter. Wissenschaftlerinnen werden hierbei mit Nachdruck um ihre Bewerbung gebeten. Personen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Neben den üblichen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Schriftenverzeichnis, Verzeichnis der Lehrveranstaltungen, Zeugnissen und Urkunden) sind zwei Referenzpersonen zu benennen, die bereit sind, auf Anfrage Empfehlungsschreiben zu verfassen. Zentraler Bestandteil der Bewerbung ist ein Forschungskonzept in englischer Sprache, in dem ein innovatives und für eine Nachwuchsforschungsgruppe geeignetes Forschungsvorhaben dargelegt wird. Das Forschungskonzept (max. 5 Seiten) sollte folgende Punkte enthalten:

- *Summary of the proposed research (max 300 words)*
- *State of the Art and Preliminary Research*
- *Research Objectives and Methods*
- *Work Programme*
- *Planned collaborations within BayCEER*

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich **online** mit aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis zum 30.06.2022** unter Angabe des Kennworts: "**Science Communication**" über unser Bewerbungsportal der Universität Bayreuth.

Die Unterlagen werden nach Besetzung der Stelle gemäß den Anforderungen des Datenschutzes gelöscht.

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Dr. Laforsch, Standortsprecher des Förderprogramms Exzellenzverbünde und Universitätskooperation. E-Mail: christian.laforsch@uni-bayreuth.de